

MOTIVATIONSTRAINING MIT OLIVER POCHER UND DEN ANDEREN VERLIERERN

Donnerstag, 17. Februar 2011, 13:29

Eins muß man Oliver Pocher (wird morgen 33 Jahre jung!) lassen: Er tritt die Flucht aus den miesen Schlagzeilen der letzten Wochen um seine freitägliche Late-Nightshow nach vorn an und schert sich einen Dreck um das Medien-Tralala. Er lacht das eben einfach professionell weg. Und das obwohl die Presse wie wild über ein baldiges Ende der "Oliver Pocher Show" spekuliert.

Doch mit seinem neuesten Auftritt in Bonn schoß er sich ein putziges Eigentor. Pocher besuchte jetzt den Motivationstrainer Matthias Herzog bei einem Vortrag im Bonner „Kameha Grand Hotel“ und outete sich da als dessen Praktikant. Die Gäste der Show begrüßte er mit "Schönen guten Abend liebe Verlierer". Hahahaha!



Bei Herrn Herzog dürfte Pocher in den richtigen Händen sein. Der diplomierte Wirtschaftsingenieur Matthias Herzog, der zudem Sportwissenschaften studiert hat, zeigt in seinem neuen Buch "Spitze sein, wenn's drauf ankommt" wie man dauerhaft Erfolg haben kann!

Die Leser werden mit zahlreichen verblüffenden Analysen unterschiedlichster Lebenssituationen, konkreten Übungen und praktischen Tipps für ein selbstbestimmtes, verantwortungsbewusstes und erfolgreiches Leben konfrontiert. Unterstützt wird das Ganze von anschaulichen Ideen wie der „TrinkUhr – dem fröhlichen Trinkerinnerer“, der „75er Brille“ für den optimistischen Durchblick, dem eindrucksvollen „Lebenslineal“ und nicht zuletzt der „Tischtennisballübung“, einer scheinbar einfachen Herausforderung mit enormer Wirkung.

Ein leicht verständliches und plausibles Fünf-Säulen-Modell als ganzheitliche Basis eines ausgewogenen Zusammenspiels von Geist, Seele und Körper, sieben Spitzenstrategien für persönliche Bestleistungen sowie exklusive Interviews mit bekannten Persönlichkeiten wie dem Abenteurer und Survival- Trainer Rüdiger Nehberg, Ex-FIFA-Schiedsrichter Urs Meier oder Doppel-Olympiasiegerin Magdalena Neuner machen diese Lektüre zu einem hoch spannenden Leseerlebnis mit nachhaltigen Folgen.

Im Mittelpunkt von Herzogs Überlegungen steht keineswegs eine Patentlösung für alle. Ihm geht es um Individualität, um die speziellen Talente jedes Einzelnen, um besonderes Wissen, bestimmte Fähigkeiten und nicht zuletzt um den eigenen Willen zur Verbesserung. Dieses Bündel an individuellen, in ihrer Kombination unverwechselbaren Eigenschaften und Qualitäten machen die Stärke eines Menschen aus. Der Weg zu mehr Erfolg und Lebensqualität sieht dementsprechend für jeden Menschen anders aus. Vor diesem Hintergrund gibt Matthias Herzog immer wieder konkrete Anregungen zum Umdenken und persönlichen Handeln. Dabei besitzt er die glückliche Gabe, komplexe Zusammenhänge nicht nur in leicht verständlicher Sprache darzustellen, sondern auch in unmittelbar nachvollziehbare Formeln zu übertragen.

<http://www.klatsch-tratsch.de/2011/02/17/motivationstraining-mit-oliver-pocher-und-den-anderen-verlierern/69615>

klatsch-tratsch.de

17. Februar 2011